



<https://biz.li/3vi7>

## GRIEBE: "KGS HAT OBERSTE PRIORITÄT"

Veröffentlicht am 19.09.2013 um 17:50 von Redaktion LeineBlitz

**Pattensens Bürgermeister Günther Griebe hat heute noch einmal deutlich gemacht, dass der Umbau und die Sanierung der KGS oberste Priorität für die Stadtverwaltung hat.** . Gestern Abend hatte Griebe die politischen Gruppen des Rates zu einem Gespräch gebeten. In diesem Gespräch machte Griebe den Politikern deutlich, dass die Stadtverwaltung, die Beratungsfirma und die Schule versuchen werden, die KGS-Sanierung so kostengünstig wie nur möglich zu realisieren. Zuletzt war von einem Gesamtvolumen in Höhe von 24,7 Millionen Euro die Rede. "Wir haben uns noch einmal intensiv zusammen gesetzt und die



geplanten Maßnahmen optimiert", sagte Griebe heute im Rathaus. Optimierung bedeutet in diesem Fall, dass die Verantwortlichen nach Einsparmöglichkeiten gesucht haben, um die Gesamtkosten reduzieren zu können. Einsparpotenzial birgt beispielsweise die Raum-Optimierung. Doppelnutzung von Räumen sowie Flächen für mehrere Zwecke könnten die Kosten um etwa 800 000 Euro senken. "Klassenräume können beispielsweise auch als Pausenräume dienen. So können wir viele Quadratmeter umbauten Raum einsparen", sagte Griebe. Auch die Sanierung des A-Traktes soll günstiger ausfallen. "Decken- und Wandanstriche sowie funktionsfähige Türen und Waschbecken werden nicht erneuert", erklärte der Erste Stadtrat Axel Müller weitere Einsparpotenziale. Aus dem Gespräch mit den politischen Vertretern ist Griebe optimistisch herausgegangen. "Wir haben einen vernünftigen Konsens gefunden", sagte Griebe. Trotz der nachträglich besprochenen Einsparmaßnahmen glauben Griebe und Müller dennoch nicht daran, dass die Kosten - wie von allen Ratsfraktionen gefordert - unter der Marke von 20 Millionen Euro bleiben werden. "Ich finde es allgemein unglücklich, dass schon so viel über konkrete Zahlen gesprochen wurde. Wir werden über die Kosten erst konkretere Aussagen machen können, wenn wir Angebote nach den europaweiten Ausschreibungen für die jeweiligen Baumaßnahmen erhalten haben", sagte Griebe. Die Ausschreibungen würden derzeit vorbereitet und demnächst veröffentlicht, sagte Griebe.